

# FINANZEN

Eine Vielzahl an Unterstützer\*innen macht die Arbeit von FIM möglich. An erster Stelle stehen öffentliche Mittel von der Stadt Frankfurt am Main und dem Land Hessen. Der Haushalt hatte im Jahr 2022 ein Volumen von rund 1.328.200 Euro.

## EINNAHMEN

### Öffentliche Mittel

- Stadt Frankfurt am Main – Frauenreferat
- Stadt Frankfurt am Main – Jugend- und Sozialamt
- Stadt Frankfurt am Main – Drogenreferat
- Stadt Frankfurt am Main – Amt für multikulturelle Angelegenheiten
- Stadt Marburg
- Stadt Gießen
- Landkreis Gießen
- Land Hessen – Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
- Land Hessen – Regierungspräsidium Kassel
- Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration (über Diakonie Deutschland)
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (über Frauenhauskoordinierung e.V.)

84,9%

### Stiftungen, Verbände u.a.

- BGAG-Stiftung Walter Hesselbach
- Ernst zur Nieden-Stiftung
- Hermann-Schlegel-Stiftung
- Share Value Stiftung

3,1%

### Kirchliche Mittel

- Diakonie Hessen
- Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

5,0%

### Spenden, Kollekten, Bußgelder, Teilnahmegebühren etc.

7,0%

## AUSGABEN

### Personalkosten

- Gehälter, Honorare, Qualifizierungsmaßnahmen

79,9%

### Sachkosten

- Miete, Fahrtkosten, Beiträge Verbände, sonstige Sachkosten

20,1%

100%

100%